

△ Mainz, 1. Juni. Rheinpegel: Vormittags 2 m 10 cm gegen 2 m 4 cm am gestrigen Vormittag.

setzung zwischen dem Staatsanwalt Eger Rechtsanwalt Schwinn an, daß es mit Rücksicht auf die Auslagen des Jngen Regations- rath's Hermann an unter Umständen möglich sein würde, dem Fürsten Bismarck aus und den Grafen Caprioli als Jngen zu laden. Weiter würde sich die Ladung des Buchhändlers Nachbaurt an Leipzig als notwendig erweisen, da Hermann sei selbst hie, v. Taub habe dem Nachbaurt gegenüber geäußert, die gegenwärtige Regierung sei unfähig und schädige das Ansehen des Reichs. Es müßte dahin gerichtet werden, daß dieses Regime befristet und an dessen Stelle wieder Fürst Bismarck oder Graf Ballestier berufen werde. Rechtsanwalt Dr. Selts bemerkt den Antrag des Rechtsanwalts Schwinn auf Ladung des Fürsten Bismarck, Grafen Caprioli und Buchhändlers Nachbaurt wieder auf. Er beantragt außerdem die Vernehmung des Geheimsekretärs der „Allgemeinen Volkserziehung“, Dr. Bachem. Das Gericht beschließt, zunächst nur den Buchhändler Nachbaurt an Leipzig zu laden. Oberstaatsanwalt Drecher erklärt sich gegen die Ladung des Fürsten Bismarck. Bertheimelder Dr. Selts bemerkt, die Vertheiligung hätte Frau Schwinn laden lassen, auf Vernehmung aber davon Abstand genommen. Aus diesem Grunde leite er die Berechtigung zur Stellung seines Antrages ab. Das Gericht beschließt nochmals, nur den Buchhändler Nachbaurt zu laden. Ferner beschließt das Gericht nochmals, zunächst Herrn v. Lucanus zu laden. Es wird dann die Vernehmung eines früheren Redakteurs der „Deutschen Zeitung“ vorgenommen. Derselbe erklärt an, vor zwei Jahren in der „Deutschen Warte“ gewesen zu sein, dort sei v. Tauch zu ihm gekommen und habe ihn um Mittheilungen über die Presse gebeten. Er habe gesagt, er wolle diesem Auftrag nachkommen, wenn es sich um eine ehrenhafte Sache handele. Als- dann wird der Jenge Richard benommen. Dieser entläßt v. Tauch, indem er sagt, daß der selben Vernehmung sei, v. Tauch sei von einem Agenten dupirt worden.

Sehte Nachrichten.

Berlin, 1. Juni. Im weiteren Verlauf des Prozesses

aus dem Jahre 1830 sagt Oth. Regetonitzsch Hermann aus, daß er im Sommer 1830 mit v. Tauich persönlich in Verbindung gestanden sei, weil derselbe ihm ein Manuscript mit den belagerten Artikeln aus Kassel und Reich zur Bekämpfung der protestantischen Theologie geschickt habe. Hermann sagt weiter, daß er die publizistische Thätigkeit des Normann-Schwamm, welcher durch einen ihm ganz ergebenen Bekannten, den Richard Grotzgerhagen gemeingefährliche Artikel über den Gekultusheitzhang des Kaisers und die Vermögensverhältnisse des Großen Copalins in Barlter und Bissfelder Blätter lancirte. Selbst die französische Regierung habe die Verurtheilung über diese aus Berlin kommenden Artikel ausgesprochen. Der Junge hat weiter, daß Grotzger bestraft wurde, Normann-Schwamm als Correspondenten zurückgezogen und die Briefe nicht abgibt. Hermann sagt weiter, daß er das Manuscript nicht mehr etwas sagen will im Ganzen. Ich bin der Meinung, daß v. Tauich das, was ihm mitgeteilt wurde, schon vor 6 Jahren hätte eingehen müssen, weil ihm damals dieselbe Material zur Verfügung gekommen haben wird, da v. Tauich selbst Material gegen Schwamm, Briefe und Anekdoten, die auf die Spur des Täthlers führen konnten. Als Kriminalkommissar mußte v. Tauich wissen, daß ein schwerer Staatsverbrechen vorlag. Es handelt sich um schändliche Verletzungen des Staatsüberdauers, um Verbrechen des Reiches gegen die Ehre der Nation. Ich habe nicht das Geringste an Hindernis erhalten, daß v. Tauich schriftlich und mündlich besseres Wissen Schwamm in Schutz genommen habe. Er mag aber in diesem Falle im anfänglich gewesen sein, weil er mit Schwamm auch in finanziellen Beziehungen stand. Er hat sich, als Schwamm außer Raubes gegangen war, damit entschuldig, daß er nicht genügende Beweise gehabt habe, um ihn festzunehmen. Es wurde damals schon wiederholt angeregt, Schwamm aus dem Festgehalt zu entfernen, aber man sagte, er sei unentbehrlich. Ich will wiederholen, daß ich das gegen v. Tauich vorgelegte Material für ausreichend ansehe, um ihn zum Quasirichter zu ernennen.

Berlin, 1. Juni. (Privat-Telegramm des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Proceß v. Tausch-Nigow deutete vor der Auseinander-

Seidmarth. Courbrieger, Franzfurter Gießerei-
Gesellschaft 1. Juni, Schwab 3/4 Mr.
Aktion 99%, Disconto-Gesellschaft 92.49, Staatsb. 100%, Com-
barden 75%, Württemberg Aktien 156.70, Schweizer Central
159.30, Schweizer Nordost 117.30, Schweizer Union 85.50,
Hamburgr Aktien —————, Bodensee —————, Gelsenkühnen
Bergwerke Aktien —————, Süpener —————, Hallenser 85.50,
Eisenhütten Bau —————, Darmstädter Bank 156.50, Rhein-Saale-
Bahn Aktien —————, Mittelrhein —————, Act. Meridional —————,
Eisenlohn —————, Banque Ottomane —————, London: fest.
Italiener höher auf Paris.

Verantwortlich für die Redaktion: G. Hübner. Verlagsbuchhandlung v. Verlag
des v. Schönbach'schen Buchhandlung in Wiesbaden.

Frankf. Bank-Disconto 3 %.

1.	Stantspiere.	1/4	Ung. Kie.-Al. Gl. d. H.	104.60	4.	D. Eff. u. Wehr-Bk.	114.90	4.	Quandinst. Slom.	210.90	4.	Sardin. Secund. Re.	85.30	4.	Pommer. A.-B. Bk.	100.30	
2.	Dtsch. Reichs-A. Bk.	103.90	1/4	„ „ Sub.	86.60	5.	Neim. Hypoth.-Bk.	123.10	5.	Grand. Tr. d. S. A.	179.50	5.	Sudit. (Secund.) Pr.	89.90	5.	Pr. Bd.-Cr.-A. Bk.	100.70
3.	„ „ „	104.20	1/4	„ St.-Rte.-Kron.	100.80	6.	„ „ „	109.50	6.	„ „ „	182.50	6.	„ 500r	59.85	6.	„ Centr.-B.-Cr.	101.70
4.	„ „ „	97.80	1/4	„ „ „	104.30	Zf.	Kittenbach-Aktion.	117.90	7.	„ „ „	182.50	7.	Toscan. Central	98.75	7.	„ „ „	100.70
5.	Pr. cons. St.-Anl.	104.20	5/8	„ „ „	84.10	8.	Hess. Ludw.-Bahn	117.90	8.	„ „ „	126.30	8.	„ „ „	94.10	8.	„ Comm.-Oblig.	100.65
6.	„ „ „	98.30	4/8	„ „ „	58.90	9.	Ludwigsh.-Bxh.	244.50	9.	„ „ „	100.30	9.	„ „ „	100.00	9.	„ Hyp.-B.-div. 8%	100.80
7.	„ „ „	101.85	3/8	„ „ „	61.40	10.	Lübeck-Büchen.	165.50	10.	„ „ „	211.30	10.	„ „ „	101.70	10.	„ „ „	100.15
8.	„ „ „	101.80	1/2	„ „ „	88.50	11.	Marienh.-Mawka	88.50	11.	„ „ „	100.30	11.	„ „ „	103.10	11.	„ „ „	99.50
9.	„ „ „	102.95	1/2	„ „ „	110.60	12.	Pfalz. Maxbahn	157.00	12.	„ „ „	100.30	12.	„ „ „	101.90	12.	„ „ „	100.10
10.	„ „ „	102.70	1/2	„ „ „	105.40	13.	Nordbahn	139.20	13.	„ „ „	100.30	13.	„ „ „	101.90	13.	„ „ „	99.50
11.	„ „ „	97.30	1/2	„ „ „	108.80	14.	Verrabahn	106.75	14.	„ „ „	100.30	14.	„ „ „	101.90	14.	„ „ „	100.10
12.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	15.	Ver. Anst. C. u. S. W.	232.50	15.	„ „ „	100.30	15.	„ „ „	101.90	15.	„ „ „	100.10
13.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	16.	Böhm. Nord	232.50	16.	„ „ „	100.30	16.	„ „ „	101.90	16.	„ „ „	100.10
14.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	17.	„ „ „	232.50	17.	„ „ „	100.30	17.	„ „ „	101.90	17.	„ „ „	100.10
15.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	18.	„ „ „	232.50	18.	„ „ „	100.30	18.	„ „ „	101.90	18.	„ „ „	100.10
16.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	19.	„ „ „	232.50	19.	„ „ „	100.30	19.	„ „ „	101.90	19.	„ „ „	100.10
17.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	20.	„ „ „	232.50	20.	„ „ „	100.30	20.	„ „ „	101.90	20.	„ „ „	100.10
18.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	21.	„ „ „	232.50	21.	„ „ „	100.30	21.	„ „ „	101.90	21.	„ „ „	100.10
19.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	22.	„ „ „	232.50	22.	„ „ „	100.30	22.	„ „ „	101.90	22.	„ „ „	100.10
20.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	23.	„ „ „	232.50	23.	„ „ „	100.30	23.	„ „ „	101.90	23.	„ „ „	100.10
21.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	24.	„ „ „	232.50	24.	„ „ „	100.30	24.	„ „ „	101.90	24.	„ „ „	100.10
22.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	25.	„ „ „	232.50	25.	„ „ „	100.30	25.	„ „ „	101.90	25.	„ „ „	100.10
23.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	26.	„ „ „	232.50	26.	„ „ „	100.30	26.	„ „ „	101.90	26.	„ „ „	100.10
24.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	27.	„ „ „	232.50	27.	„ „ „	100.30	27.	„ „ „	101.90	27.	„ „ „	100.10
25.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	28.	„ „ „	232.50	28.	„ „ „	100.30	28.	„ „ „	101.90	28.	„ „ „	100.10
26.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	29.	„ „ „	232.50	29.	„ „ „	100.30	29.	„ „ „	101.90	29.	„ „ „	100.10
27.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	30.	„ „ „	232.50	30.	„ „ „	100.30	30.	„ „ „	101.90	30.	„ „ „	100.10
28.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	31.	„ „ „	232.50	31.	„ „ „	100.30	31.	„ „ „	101.90	31.	„ „ „	100.10
29.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	32.	„ „ „	232.50	32.	„ „ „	100.30	32.	„ „ „	101.90	32.	„ „ „	100.10
30.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	33.	„ „ „	232.50	33.	„ „ „	100.30	33.	„ „ „	101.90	33.	„ „ „	100.10
31.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	34.	„ „ „	232.50	34.	„ „ „	100.30	34.	„ „ „	101.90	34.	„ „ „	100.10
32.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	35.	„ „ „	232.50	35.	„ „ „	100.30	35.	„ „ „	101.90	35.	„ „ „	100.10
33.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	36.	„ „ „	232.50	36.	„ „ „	100.30	36.	„ „ „	101.90	36.	„ „ „	100.10
34.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	37.	„ „ „	232.50	37.	„ „ „	100.30	37.	„ „ „	101.90	37.	„ „ „	100.10
35.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	38.	„ „ „	232.50	38.	„ „ „	100.30	38.	„ „ „	101.90	38.	„ „ „	100.10
36.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	39.	„ „ „	232.50	39.	„ „ „	100.30	39.	„ „ „	101.90	39.	„ „ „	100.10
37.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	40.	„ „ „	232.50	40.	„ „ „	100.30	40.	„ „ „	101.90	40.	„ „ „	100.10
38.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	41.	„ „ „	232.50	41.	„ „ „	100.30	41.	„ „ „	101.90	41.	„ „ „	100.10
39.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	42.	„ „ „	232.50	42.	„ „ „	100.30	42.	„ „ „	101.90	42.	„ „ „	100.10
40.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	43.	„ „ „	232.50	43.	„ „ „	100.30	43.	„ „ „	101.90	43.	„ „ „	100.10
41.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	44.	„ „ „	232.50	44.	„ „ „	100.30	44.	„ „ „	101.90	44.	„ „ „	100.10
42.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	45.	„ „ „	232.50	45.	„ „ „	100.30	45.	„ „ „	101.90	45.	„ „ „	100.10
43.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	46.	„ „ „	232.50	46.	„ „ „	100.30	46.	„ „ „	101.90	46.	„ „ „	100.10
44.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	47.	„ „ „	232.50	47.	„ „ „	100.30	47.	„ „ „	101.90	47.	„ „ „	100.10
45.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	48.	„ „ „	232.50	48.	„ „ „	100.30	48.	„ „ „	101.90	48.	„ „ „	100.10
46.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	49.	„ „ „	232.50	49.	„ „ „	100.30	49.	„ „ „	101.90	49.	„ „ „	100.10
47.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	50.	„ „ „	232.50	50.	„ „ „	100.30	50.	„ „ „	101.90	50.	„ „ „	100.10
48.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	51.	„ „ „	232.50	51.	„ „ „	100.30	51.	„ „ „	101.90	51.	„ „ „	100.10
49.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	52.	„ „ „	232.50	52.	„ „ „	100.30	52.	„ „ „	101.90	52.	„ „ „	100.10
50.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	53.	„ „ „	232.50	53.	„ „ „	100.30	53.	„ „ „	101.90	53.	„ „ „	100.10
51.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	54.	„ „ „	232.50	54.	„ „ „	100.30	54.	„ „ „	101.90	54.	„ „ „	100.10
52.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	55.	„ „ „	232.50	55.	„ „ „	100.30	55.	„ „ „	101.90	55.	„ „ „	100.10
53.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	56.	„ „ „	232.50	56.	„ „ „	100.30	56.	„ „ „	101.90	56.	„ „ „	100.10
54.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	57.	„ „ „	232.50	57.	„ „ „	100.30	57.	„ „ „	101.90	57.	„ „ „	100.10
55.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	58.	„ „ „	232.50	58.	„ „ „	100.30	58.	„ „ „	101.90	58.	„ „ „	100.10
56.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	59.	„ „ „	232.50	59.	„ „ „	100.30	59.	„ „ „	101.90	59.	„ „ „	100.10
57.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	60.	„ „ „	232.50	60.	„ „ „	100.30	60.	„ „ „	101.90	60.	„ „ „	100.10
58.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	61.	„ „ „	232.50	61.	„ „ „	100.30	61.	„ „ „	101.90	61.	„ „ „	100.10
59.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	62.	„ „ „	232.50	62.	„ „ „	100.30	62.	„ „ „	101.90	62.	„ „ „	100.10
60.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	63.	„ „ „	232.50	63.	„ „ „	100.30	63.	„ „ „	101.90	63.	„ „ „	100.10
61.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	64.	„ „ „	232.50	64.	„ „ „	100.30	64.	„ „ „	101.90	64.	„ „ „	100.10
62.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	65.	„ „ „	232.50	65.	„ „ „	100.30	65.	„ „ „	101.90	65.	„ „ „	100.10
63.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	66.	„ „ „	232.50	66.	„ „ „	100.30	66.	„ „ „	101.90	66.	„ „ „	100.10
64.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	67.	„ „ „	232.50	67.	„ „ „	100.30	67.	„ „ „	101.90	67.	„ „ „	100.10
65.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	68.	„ „ „	232.50	68.	„ „ „	100.30	68.	„ „ „	101.90	68.	„ „ „	100.10
66.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	69.	„ „ „	232.50	69.	„ „ „	100.30	69.	„ „ „	101.90	69.	„ „ „	100.10
67.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	70.	„ „ „	232.50	70.	„ „ „	100.30	70.	„ „ „	101.90	70.	„ „ „	100.10
68.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	71.	„ „ „	232.50	71.	„ „ „	100.30	71.	„ „ „	101.90	71.	„ „ „	100.10
69.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	72.	„ „ „	232.50	72.	„ „ „	100.30	72.	„ „ „	101.90	72.	„ „ „	100.10
70.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	73.	„ „ „	232.50	73.	„ „ „	100.30	73.	„ „ „	101.90	73.	„ „ „	100.10
71.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	74.	„ „ „	232.50	74.	„ „ „	100.30	74.	„ „ „	101.90	74.	„ „ „	100.10
72.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	75.	„ „ „	232.50	75.	„ „ „	100.30	75.	„ „ „	101.90	75.	„ „ „	100.10
73.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	76.	„ „ „	232.50	76.	„ „ „	100.30	76.	„ „ „	101.90	76.	„ „ „	100.10
74.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	77.	„ „ „	232.50	77.	„ „ „	100.30	77.	„ „ „	101.90	77.	„ „ „	100.10
75.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	78.	„ „ „	232.50	78.	„ „ „	100.30	78.	„ „ „	101.90	78.	„ „ „	100.10
76.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	79.	„ „ „	232.50	79.	„ „ „	100.30	79.	„ „ „	101.90	79.	„ „ „	100.10
77.	„ „ „	95.90	1/2	„ „ „	108.80	80.	„ „ „	232.50	80.	„ „ „	100.30	80.	„ „ „	101.90	80.	„ „ „	100.10
78																	

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 253. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 2. Juni.

45. Jahrgang. 1897.

(11. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Risnet.

Original-Roman von George Fleming.

Kontinuierliche Uebersetzung.

„Ich glaube, Ihre Freundin Miß Hamlyn ist eben zu dem Luror-Tempel hinaufgegangen,“ bemerkte Hauptmann Blake; „wenigstens sah ich eine junge Dame und einen Herrn dorthin in der Richtung und —“

„Einen Herrn? — oh ja, das wird ihr Vater gewesen sein. Wollen wir wirklich noch länger auf sie warten? Die werden eine Ewigkeit bei dem alten Tempel verweilen.“

„Ganz wie Sie wollen; ich stehe vollständig zu Ihren Befehlen hierin, wie in Allem. Bleibt Ihnen nichts daran, auf Miß Hamlyn zu warten, so können wir ja Ihre Cousine und Tom rufen und gleich aufbrechen. Da! Ich sehe Miß Hamlyn oben auf dem Hügel, zu dem kleinen Tempel hinübergehend. Der Mann, der neben ihr steht, ist aber jedenfalls nicht ihr Vater; können Sie sein Gesicht nicht sehen? Er ist noch ganz jung.“

„Es wird vielleicht doch nicht bösslich sein, sie allein nach Karnak gehen zu lassen,“ sagte Gerty fast. „Wir wollen ihnen entgegen gehen; oder — warten Sie! Sie rufen Kate, und ich gehe zu ihnen und sage, daß wir kommen. Bin ich nicht sehr artig, daß ich Ihren Rath so gehorjam befolge?“ sagte sie süß lächelnd hinzu.

„Well stand in einer der kleineren Kammern des Tempels, die Hieroglyphen betrachtend.“

„Das da ist das Tau, oder Zeichen des Lebens,“ sagte Livingston, „ein sonderbares Kreuz, nicht wahr? Mit einer Schlinge anstatt des Querbalkens oben. Man sagt, die alten Christen benutzten es zeitweise anstatt —“

„Meine liebe Bell! Wie froh bin ich, Dich zu finden!“ rief eine Stimme in der Dunkelheit, „ich kann Dich zwar nicht sehen in dieser schwarzen Höhle, aber es ist zu nett zu wissen, daß Du da bist. Wie böse von Dir, daß Du nicht zuerst zu mir kommst, ehe Du zu diesen graulichen Ruinen gehst, und — oh, wie geht es Ihnen, Mr. Hamlyn?“ ihre Hand Livingston entgegenstreckend. „Es ist doch Mr. Hamlyn, nicht wahr? Man müßte eine Eule sein, um sich hier nicht zu irren.“

„Wir wollten gerade zu Dir kommen, liebe Gerty, nur wünschte Mr. Livingston zuerst schnell hierhin zu gehen. Mr. Livingston — Miß Campbell. Du siehst, es ist nicht Papa; — bitte, halten Sie die Kerze ein wenig in die Höhe, Mr. Livingston, damit Sie sehen, wem Sie vorgestellt wurden,“ sagte Bell; denn das geisterhafte weiße Tageslicht, das durch die offene Thür drang, hatte nur einen grauen, traurigen Hintergrund gebildet für Miß Campbell's hübsches Gesicht. Livingston erhob die Kerze, die einen hübschen Schein auf die ausgehaunenen Wände warf; ein Schein, der sich bewachte und der ihm ein hübsches, blaßes Gesicht zeigte, zwei lachende Augen, die unter einer Franse von blondem Haar ihn ansahen und ein lachender Mund, der mehr zum Lächeln als zum Lachen gemacht schien.

„Wie dumm von mir, mich so zu irren,“ sagte die Inhaberin dieses Gesichts; „es ist nur so dunkel hier; man kann — Komm herans, Bell, ich habe Hunderte von

Sachen Dir zu erzählen, bevor die Andern Dich in Beschlag nehmen.“

„Wollen Sie vorangehen, Miß Hamlyn, ich werde Sie an der Thüre wieder treffen, möchte nur vorher das Wappen der Königin Mautmes finden.“ —

„O Gerty, wie bin ich froh, Dich wiedergusehen,“ sagte Bell, als die beiden Mädchen allein im Eingang standen und warteten. „Nun erzähle mir Alles, was geschehen ist, seit wir uns in Paris zuletzt sahen. Habt Ihr Euch gut unterhalten? Wer ist mit Euch hier und wie —“

„Warte einen Augenblick, mein Herz,“ sagte Gerty; „sage mir zuerst, wer jener Herr ist.“

„Der, Mr. Livingston? oh, er ist ein Freund der Merediths — sehr nette Leute, mit denen wir in der letzten Woche zusammen reisten. Miß Meredith ist —“

„Das ist mir ganz einverleibt, ich möchte nur etwas von Mr. Livingston hören — ist er nett?“

„Nun wohl, ich hielt ihn zuerst nicht dafür, aber jetzt mag ich ihn viel lieber leiden; — aber lassen wir ihn — ich möchte wissen —“

„Siehst Du ihn täglich?“

„Ja,“ sagte Bell kurz.

„Ich hoffe, Du hast nicht mit ihm kokettirt, Bell? Du weißt, ich würde Dir nicht ins Gehege kommen; aber ich möchte gar zu gerne an diesem ausländischen Orte Jemanden finden, der mich unterhalte.“

„Du brauchst nicht dange zu sein. Es ist keine Gefahr, eine Koketterie zwischen uns zu unterbreiten,“ antwortete Miß Hamlyn ein wenig lächelnd. „Mr. Livingston ist der Letzte, mit dem man so etwas thun könnte, selbst wenn man möchte, was bei mir nicht der Fall ist. Wir sind gute Freunde, das ist aber auch Alles.“

„Gute Freunde sein ist oftmals sehr nett,“ sagte Gerty ruhig. „Da kommt zum Beispiel einer von meinen — ein ganz netter Mensch — aber was für eine Gans macht er gelegentlich aus sich! Still, da ist er. Es freut mich sehr, Sie meiner liebsten Freundin, Miß Hamlyn, vorstellen zu können, Hauptmann Blake. Sie sind beide verpflichtet, sich auf den ersten Blick gerne zu haben, wenn ich nicht auf ewig mit Ihnen böse sein soll.“ — Und um diesem wohlwollenden Plan zur Ausführung zu helfen, ließ Miß Campbell ihre beiden Freunde allein in jener Einsamkeit, die so leicht zu vertraulichen Mittheilungen führt — während sie selbst den Hügel hinaufschritt mit Livingston, dessen Bemerkungen sie zur Bewunderung hinhörte.

„Es ist so nett, Jemanden zu finden, der diese alten Orte wirklich versteht, diese alten Götter und Dinge; Jemanden, der einem Alles erklären kann, ohne einen der Unrissenheit halber zu verachten, wie es mein Bruder Tom thut,“ rief sie begeistert; „Tom und meine Cousine Kate gehen immer allein herum, sehen sich mit ihrem Murray in eine Ecke und sagen nie, was sie wissen. Tom sagt, ich sei zu leichtsinnig, oder zu dumm oder sonst etwas, als daß ich die alten Egypter verstände. Glauben Sie, Mr. Livingston, daß ich so leichtsinnig bin? Ich möchte gerne Ihr vorurtheilfreies Urtheil über meinen Charakter hören. Die ersten Eindrücke zählen gewöhnlich,“ sagte sie hinzu, ihm bittend ins Gesicht schauend.

„Nun möchte ich wissen, wie viele Hundert Male in

meinem Leben dieselbe Frage an mich gestellt wurde, worauf ich stets dieselbe Antwort gab?“ dachte Livingston, Gerty mit jener Bärtlichkeit anblickend, die er stets für eine hübsche Frau bezugte. „Ich wage nicht, es Ihnen zu sagen, Miß Campbell,“ antwortete er dann laut; „wie Sie richtig bemerken, zählen die ersten Eindrücke für viel, und da ich meinen Ruf der Ehrlichkeit aufricht erhalten möchte, so fürchte ich, daß Sie mich für einen Schmeichler halten, wenn ich Ihnen sage, was ich wirklich dachte.“

Gerty lachte. „Mr. Livingston ist der Letzte, mit dem man kokettiren könnte,“ wiederholte sie in Gedanken und lächelte nochmals.

Die neue Stadt Luror ist auf einem Hügel gebaut; enge Häuserreihen von ungebrauchten Ziegeln, die kaum den Namen Straßen verdienen, führen von dem Flußufer, an dem sich auch die verschiednen Konsulate mit ihren flatternden Fahnen befinden, zu einem kleinen unbedeutenden Bazar und den halbvergrabenen Ruinen einer Tempelgruppe. —

An einer Stelle, wo man durch das offene Thor einer Hütte blicken konnte, vertheilten einige ausgebaute Granitblöcke die kleine Gesellschaft, in das Innere eines Hofes zu treten, wo ein Duzend schmuggiger Händler aufreihen auf den Resten alter Säulen saßen, deren gebrochene Kapitelle eine Treppe bildeten zu dem oberen Stockwerk des Hauses. Weiter voran hielten sie nochmals inne, einen großen rothen Granitpfeiler bewundernd, der in die Erde gesunken war und dort als Schwelle eines alten, ärmlichen Kaffeehauses diente. — Fünf oder sechs weißbärtige, patriarchalisch aussehende Araber saßen ihnen ernst nach, als sie die Straße entlang gingen, halb taub gemacht von dem Bellen der Hunde, die auf den flachen Dächern einherliefen.

Oben auf dem Hügel hörten sie einen verworrenen Laut von englischen Stimmen und sahen dann den großen Obelisken, der die schwahenden Araber, welche die Hamlyns, Merediths und die zwei älteren Campbells umgaben, hoch überragte.

Mr. Campbell, der Ältere, hatte gerade seine Theorien über die wahrscheintliche Tiefe der den Tempel bedeckenden Erde auseinandergelegt, als sie heraufkamen. — Er war ein dünner, kurzer, eher unbedeutend aussehender Mann von ungefähr fünfzig Jahren. Ursprünglich für das Militär bestimmt, hatten Familienverhältnisse und vielleicht auch seine unbezweifelte Fähigkeit für die Politik ihn dazu gebracht, ein Rechtsgelehrter anstatt ein Garbist zu werden; — eine gewisse mäßige Begeisterung für den Sport — in dessen Uebung er sich aber nie gänzlich hervorthat — der gute Schnitt seiner Jagdangasse und eine Schwäche für Stulpstiefel — das waren die einzigen Anspielungen an eine Laufbahn, die er früher gerne erwähnt hätte. —

Da er nie eine Klage zu führen hatte in seinem Leben, so hatte er seinen Geist vornehmlich der Homöopathie gewidmet. Die modernen Gelehrten waren als eine verderbliche Klasse Menschen, die die moralischen Vollwerke der Gesellschaft untergraben, von ihm verachtet. Von Natur aus eher lebenswüthig, konnten ein neues Buch von Huxley, eine neue Theorie Darwins, eine neue Fälschung in Form von Medizinen Mr. Campbell zu einer Kaserne der Enttäuschung bringen.

(Fortsetzung folgt.)

Zur gefl. Beachtung!

Frankfurter Schuh-Bazar,

16. Langgasse 16.

Da mein Geschäft nächsten Samstag
auch Abends geschlossen

bleibt, bitte ich meine verehrten Kunden, ihren evtl. Pfingstbedarf in Schuhwaaren bis nächsten Freitag Nachm. bei mir decken zu wollen.

Für jedes bei mir gekaufte Paar Schuhe oder Stiefel übernehme ich in jeder Beziehung die weitgehendste Garantie

Man achte, bitte, auf
Eingang und No. 16.



M. S. Wreschner,
16. Langgasse 16.

Mobilien- Versteigerung.

**Heute Mittwoch, 2. Juni cr.,
Morgens 9 1/2 u. Nachmittags
2 1/2 Uhr anfangend,** verleihere ich zufolge
Auftrags in meinem Auktionslokal

3. Adolphstraße 3

nachstehend verzeichnete Mobilien und Hauseinrichtungen
Gegenstände, als:

Eine elegante Kuch.-Salon-, eine dergl. Schlafzimm.-
und reich gefüllte Gl.-Zweifelzimmer-Einrichtung,
ferner eine sehr gute aush. pol. Bettin, Kleider-,
Spiegel-, Console-, Kipp-, Bücher- u. Bettstühle,
Kommoden, Console, zwei Panel-Diwan, Schlaf-
und andere Sophas, Chaiselongues, ein- und schwarze
Salontische, Verticow, Herren- und Damen-Schreib-
tische, mehrere Salongarnituren in Plüsch- und
Sammetstoffsandweg, Stühle aller Art, 1 Concerthügel,
Büstenständer, Servirische, 1 Pneumatik-Zweirad,
eine hübsche Chines. Vogel-Schleier mit Klavier, ein Papagei-
käfig, Porzellan, Teppiche, Kissen, Koffer, Gas- und
Lampentische, Celgarnituren, Spiegel aller Art, worunter
ein sehr großer Salonspiegel (Höhenhöhe 2,85 + 1,14 m),
Nähmaschine, Waschmaschine, Bügelisen, Lein-
wand-Einrichtung für Ausmalen-Geschäft, eine einz. Tische,
2 Glaschären, Tisch mit Glaseinsatz für Sammlungen etc.
und die. Hans- und Küchen-Einrichtungs-Gegenstände

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können täglich abgeholt,
auf Wunsch auch abgeholt werden. F 256

Klee-Crescenz

von 230 Ruten verleihere ich
heute Mittwoch,
den 2. Juni cr., Nachmittags 6 Uhr,
an Ort und Stelle öffentlich meistbietend
gegen Baarzahlung.

Zusammenkunft am Zägerhaus,
Schiersteinerstraße. F 256

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Bureau u. Geschäftslokal: Adolphstraße 3.

Befanntmachung.

Nächsten Donnerstag, den 3. Juni cr.,
Morgens 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr an-
fangend, verleihere ich im Auftrage eines hiesigen
ersten Geschäftes in meinem Auktionslokal

3. Adolphstraße 3

eine Partie sehr eleganter

Caps, Wasch-Blusen und -Kleider, Stan-
mäntel, Passementrie, Kinder-Anzüge und
sonst. Artikel

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. F 256

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Feuer-Vericherungs-Bank f. D. zu Gotha.
Bureau: Lonsenplatz 1. 6361

Sämtliche Buchdruck-Arbeiten

für Behörden, Kauf- und Geschäftleute, Vereine und
Private werden in **Schwarz-, Rot- u. Copir-
druck** schnell, sauber und billig hergestellt von der

G. Weiser'schen Buchdruckerei,

Nachf.: J. G. Schabel,

Wiesbaden,

12. Schwalbacherstrasse 12. 6056

En gros.
Export.
Detail.

Billigste Bezugsquelle

Echter Silberwaaren.

Specialität: Tafel-Geräthe und Bestecke jeder Art.

Albert J. Heidecker,
25. Taunusstrasse 25.

En gros.
Export.
Detail.



Zu Pfingsten!

Neue Auswahl eleganter fertiger

Herren-Sack-Anzüge,
Herren-Jaquette-Anzüge,
Herren-Gehrock-Anzüge,
Jünglings-Anzüge aller Arten,
Herren-Haus- und Comptoir-Röcke,
Herren-Hosen und Westen,
Knaben-Anzüge, für jedes Alter passend,
Knaben-Joppen und Blousen

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Gebrüder Süss,
am Kranzplatz. 7243

Gutachten.

Das Haarwachsen von Ketter enthält der
damit angelegten Analyse zufolge durchaus
keine den Haaren nachtheilige Materie;
ihre Bestandtheile sind vielmehr solcher Art,
daß von dem Gebrauche des Mittels eher ein
wohlthätiger Einfluß auf das Wachsthum
der Haare zu erwarten ist und nicht deren
Auswüchsen, sondern deren Einwirkung.

Wien, 7. September 1897.
(L. S.) Dr. G. C. Wittstein.
In haben 40 Pf. und Mk. 1.10 bei
Louis Schild, nur 3. Langgasse 3,
nirgend in der Stadt eine Filiale. F 43

Hein's Frauenreinigung hygien.

ist wie bekannt unübertroffen sicher, absolute Unschädlichkeit
garantirt, empfiehlt **Gebrüder Hein, Berlin, Zimmer-
straße 9.** Früher Ober- u. d. Königl. Universitäts-Frauenklinik
zu Berlin. Broschüre gefälligst gegen 60 Pf. Briefm. — Rück-
vergüt. bei Bekehr. (F. L. 741/5) F 110

Müßgriestohlen.

aus Kuchstehlen ausgeführt, billigerer Verdrand für die
Commermonate, wieder vorrätig. 3641

Wilh. Theisen, Lonsenstr. 36.

Damen,

wie alle Personen, die auf Erzielung und Erhaltung eines
hübschen Teints bedacht sind, werden nach dem Gebrauche von
Dalton's Silvana-Seife
solche dauernd für ihre Toilette wählen, da sie äußerst billig.
Preis pro Stück 30 Pf., pro Carton, 6 Stücke enthaltend,
Mk. 1.60 stets vorrätig bei 6233

J. B. Willms,

Seifensieder, Parfümerie,
5. Westtrigstraße 5.
Telephon 544. Telephon 544.

Vocke's Politur-Auffrischer

von Vocke & Kinderer, Seidmann, 6362
unübertroffenes Mittel zum Reanipoliren von Möbeln,
Johleiche Gutachten und Anerkennungs schreiben von Hoch-
zeiten und Privatn zur Hand. 1/2 Fl. Mk. 1. 1/2 Fl. 60 Pf.
Niederlage bei Louis Schild, nur 3. Langgasse 3.

Prima Weißbinder-Rohr

franco Wiesbaden & Gebund 22 Pf.
Nikolaus Kraus, Gimbheim, Kreis Worms.

Grosse Auswahl in Wiener und Pariser Modellhüten.

Fertig garnirte Hüte nach den Modellen
von Mk. 20.— anfangend.

Eern-Spitzen, Bänder, Eern-Linonstoffe und Stickereien.

D. Stein, Webergasse 3.

Thermalbäder, Sauerwasserbäder, warme und kalte Brausen und Douchen.

Dampfbäder.

Fichtennadel-, Sool- und Schwefelbäder.

Medicinalbäder nach ärztl. Verordnung.

* Badehotel Cölnischer Hof, *

Kl. Burgstrasse 6.

Eigene Thermalquelle
empfehl

neue, komfortabel eingerichtete Baderollen.

Kaltwasserbehandlung.

Kneipp'sche Bäder und Güsse.

Den ganzen Tag geöffnet. 6230

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 253. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 2. Juni.

45. Jahrgang. 1897.

Man abonniert
auf das

Wiesbadener Tagblatt

mit 8 Freibeilagen,
darunter die „Illustrirte Kinderzeitung“, in steter
Ausgaben (Morgens und Abends) erscheinend,
Bezugspreis 50 Pfg. monatlich,
im Verlag, Langgasse 27 in Wiesbaden, in den
48 Ausgabestellen in Wiesbaden, bei den Druck-
Expeditionen in den Nachbarorten, bei allen Kaiser-
lichen Post-Aussäulen hier und auswärts.

Bekanntmachung

Im Auftrage einer Weingutsbesitzerin
versteigere ich Freitag, den 4. Juni cr.,
Vormittags 10 Uhr, in meinem
Auktionslokale

3. Adolphstraße 3

$\frac{2}{1}$ u. $\frac{5}{2}$ Stück 89er
Rheinweine,

darunter Riesling u. Ausland Auslese,
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Die Weine sind selbst gezogen,
garantirt naturrein u. werden auch
in kleineren Gebinden abgegeben.
Proben während der Versteigerung.

W. Klotz,

Auktionator und Taxator.

Bureau u. Geschäftslokal: Adolphstraße 3.

Reichstagswahl!

In Schierstein findet Mittwoch, den 2. Juni,
Abends 8 1/2 Uhr, im „Deutschen Kaiser“ eine

Wähler-Versammlung

statt, in welcher der nat. lib. Candidat,
Herr Stadtrath Bartling,

sich den Wählern vorstellen wird.
Es werden ferner sprechen: Herr Dr. Otto aus
Schierstein, Herr Oberstleutnant a. D. Wilhelm und
andere Herren aus Wiesbaden.

567

Fernsprech-Anschluß.

Louis Hutter,

Papierhandlung,
Kirchgasse 58.

So lange Vorrath:

Gemüse-Conserven,

als: Erbsen, Bohnen, Spargel, gute
Qualitäten, reelle Füllung der Dosen, zu
ermäßigten Preisen. 7407

J. Rapp, Goldgasse 2.

Sonnenschirme

in grösster Auswahl und von ausserordentlichem Geschmack empfiehlt die

Deutsche Schirm-Manufactur (F. de Fallois).

10 Langgasse 10 gef. genau beachten.

An Kohlensäure überreiche
Badequellen, bewährt bei
Herz-, Nerven- und
rheum. Leiden.

Bad Tomstein bei Brohl a. Rh.,
zwischen Bonn-Coblenz.

Eisenhaltigste
Moorbäder,
gross. Erf. bei
Frauenkrankh.
und Gicht. Prosp. grat.
Einziges Moorbad am
Rhein. (Ka. 687/3) F 106

Briefmarken u. Liebigbilder für Sammler
wahlt. Einkauf und Verkauf, Laufs in großer Aus-
wahl. Briefmarken 51, Parterre Luft. 7383

Unabhängig von jeder

Witterung

bei strömendem Regen, bei glühen-
dem Sonnenschein, kann in
meinem 2000 q-Meter grossen überdachten

Velodrom,

an der Mainzerstrasse, vis-à-vis
dem Staats-Archiv,

das Radfahren auf die leichteste Art erlernt
und dieser gesunde schöne Sport ohne
Unterbrechung ausgeübt werden. 7410

Hugo Grün,

Fahrrad-Handlung,
19. Kirchgasse 19.

Telephon 501.

Alleiniger Vertreter für Wiesbaden und
Umgebung der



„Adler“-Fahrräder
der Adler-Fahrrad-
werke vorm. H. Kleyer
Frankfurt a. M.,
„Opel“-Fahrräder
von Adam Opel, Rüssels-
heim,
„Cleveland“-Fahr-
räder der The Lozier
Mfg. Co., Toledo, U. S. A.,
„Columbia“-Fahr-
räder der The Pope
Mfg. Co., Hartford,
U. S. A.,
„The Whyte Flyer“-
Fahrräder, Barnes
Cycle Co., Syracuse,
U. S. A.

Damen-Hüte, einfach und elegant garnirt, sehr preiswürdig
zu verkaufen Kirchstraße 21, 2 St.

Backpulver, Puddingpulver, Brausepulver,
Cremortartar, Natrium, Hirschhornsalz,
Citronensäure, Vanille, Gelatine,
candirte Citronen- und
Pomeranzenschalen
etc.

Drogen- u. Chemikalien-Haus „Sanitas“
Mauritiusstrasse 3, nächst der Kirchgasse.
Telephon 562.

100 Pfennige.

Reinschmelzenden, natürlich gebrannten Kaffee, kein Zusatz von Zucker,
Café, Majoren u. oder sonstigen minderwertigen, ersetzenden
Stoffen, empfiehlt (Wiedervertreter Engros-Preis) 6236

J. C. Bürgener,

Gellmündstraße 27 und Kirchstraße 64.
Kaffee-Rösterei. Telephon-No. 547.

Alle Sorten

Spitzen u. Einsätze

finden Sie zu bekannt billigen
Preisen in einer grossartigen Auswahl bei

Ch. Hemmer

11. Webergasse 11.

Mein Bureau befindet sich von heute ab weiter

Rheinstraße 42,
Zeitenbau Parterre.

Geschäftsvoll

Wilh. Hiess, Expedition u. Commission.
Wiesbaden, den 1. Juni 1897.

Geschäfts-Veränderung.

Meiner werthen Kundsch., sowie der verehrl. Nachbarschaft
zur gef. Kenntniss, dass ich mein Laden-Geschäft **Handbrennen-
straße 12** aufgegeben habe und das Geschäft in meiner Wohnung
weiter betriebe. Empfehle mich gleichzeitig zur Anfertigung von
Trauerkränzen, Bouquets u. 7382

Geschäftsvoll

M. Heisswolf, Kunstgärtner,
Weilrathstraße 51, Part. links.

Brillantringe

offerte durch Gelegenheitskauf zu aussergewöhnlich
billigen Preisen.

Carl Kohl, Juwelier,
33. Schwabacherstrasse 33.

Für Brautleute und Private.

Empfehle meine Betten- und Möbellager. 7409

Wilh. Heumann,
Albrechtstraße 33.



Kinderwagen

in
großer Auswahl

zu
billigsten Preisen.

L. Plagge,
Käfergasse 15. 7381

Allen Vereinen, Gesellschaften,
sowie den Herren Gastwirthen

der Umgegend empfehle ich bei Abhaltung von Banketten oder
sonstigen Veranstaltungen das leihweise Abgeben meines großen
Lagers von fertigen Tischen und Bänken. Der Transport, sowie
das Auf- und Abklagen wird auf Verlangen von mir ausgeführt.
Von dieser, bei jeder Gelegenheit praktischen Einrichtung recht
oft Gebrauch machen zu wollen, bittet und preiset 7388

Philipp Heusser, Zonnenberg.

Sofort gesucht ein reichliches fräutiges Dienstmädchen
Bertramstraße 12, im Laden.
Ein junges Mädchen zu l. Herrschaft gel. (bei Berl.) Weberg. 49, 3 St.
Ein junges Mädchen für Hausarbeit gesucht. Hermannstraße 27, 1.
Eine perfekte Näherin und ein tüchtiges Waschmädchen sofort
gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 79, 3. St.
Eine Näherin und ein Waschmädchen sofort
gesucht. Wallmühlstraße 10.

Ein junges Mädchen findet Beschäft. Näh. Hermannstraße 24.
Ein Waschmädchen auf gleich gesucht. Hermannstraße 24.
Ein Waschmädchen findet Beschäftigung. Näh. Hermannstraße 24.
Eine tüchtige Waschfrau für die Bormorg. gel. Näherstr. 30, 7000
Ein Waschmädchen auf gleich gesucht. Kirchstraße 56, 3. St. 2.
Ein zuverlässiges Waschmädchen oder eine Frau gesucht.
Langgasse 4/6, 1. l.

Ein Frau oder Mädchen f. Stundenarb. gel. Näherstr. 24, Part.
Ein Monatsmädchen gesucht. Kirchstraße 21, 2. St.
Ein Monatsmädchen gesucht. Kirchstraße 13.
Monatsmädchen oder Frau gesucht. Kirchstraße 1, 1. Tr. r.
Gesucht auf den 8. Juni ein braves feines Monatsmädchen
gegen gute Bezahlung u. Kost. Kirchstraße 26, 2. St.
Ein Monatsmädchen für Morg. einige St. gesucht. Näherstr. 88, 8.
Ein Waschfrau sofort gesucht. Kirchstraße 56, Näherstr.
Eine Waschfrau gesucht. Kirchstraße 56, Näherstr.
per sofort ein Kaufmädchen. Näh. Langgasse 9,
Schulstraße.

Sofort ein junges braves Kaufmädchen gesucht. Weberg.
gasse 12, Gertrudenstraße 21, 1.

Ein Mädchen, 15-16 Jahre, für Morgens paar Stunden
gesucht. Näh. Frankfurterstraße 28, 2. St.

Braves junges Mädchen sucht sofort. Kirchstraße 5, 7307
Junges Mädchen für Hausarbeit zum Auswärtigen
gesucht. Brudenstraße 4, 3. l. l.

Junges ordentliches Mädchen zum Auswärtigen eines Kindes für
Nachmittags gesucht. Kirchstraße 22, 2. St. d.

Mädchen den Tag über gesucht. Webergasse 33, 1.
Ein Mädchen zum Hausputzen gesucht.
Schwalbacherstraße 55, 3. St.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Perfekte Kammerfrau,
engl. und franz. sprechend, sucht sofort Stellung. Offerten unter
C. W., Näherstr. 11, 4 St., Frankfurt a. M.

Junges Mädchen mit guten Kenntnissen, in
Kochkunst, Handarbeiten, Nähen, u. sonst., mit
und Schneiden wohl erfahren, sucht Engagement als Kammer-
sofe. Beste Adresse zu richten an
A. Kute, Gurdur, C., Kereberg 25.

Kammerjungfer mit guten Empfehlungen sucht
Stelle. Näh. Johannstraße 14.

Ein Fräulein (Schreinerin) sucht für den Nachmittag Beschäft.
als Schreinerin, Gesellschaft, oder sonst. Beschäft. von Kindern.
Näh. unter C. 150 an den Tagbl.-Verlag.

gut empfohlene angehende Verkäuferin
sucht Stelle zum 1. Juli.
Offerten unter C. 195 an den Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtige Verkäuferin, welche lange
Jahre in einem großen Waren- und Mode-
warengeschäft tätig war und vier Jahre eine
Filiale der Wäsche- u. Wollwarenhandlung leitete, sucht Stellung.
Gute Zeugnisse. Off. u. C. 100 in der Post.

Ein besseres Mädchen von auswärts sucht Stellung als
angehende Verkäuferin. Colonialwaren- oder Metzger-
geschäft bevorzugt. Webergasse 49, 1. St.

Schneiderin, vora. Janga, Reichel, Kamberf., Stiegen empf.
Central-Bureau (Hr. Warles), Langg. 33, Eing. Golbg.

Ein Mädchen sucht zum 15. Juni oder früher
Stelle in kleinem Haushalt oder zu Kindern. Näh.
zu erfahren. Adolphstraße 6, 3. St. 2.

Drei Mädchen, welche noch nicht geigert haben,
sich sehr leicht unterrichten,
auch in Nähen und Handarbeiten, suchen Stelle als bessere
Hausmädchen o. zu einem Kinde. Schwalb. Friedr.straße 23.

Ein besseres Hausmädchen sucht Stelle in einem
kleinen Haushalt per 16. Juni. Näh. Näher-
straße 12, Hinterh. 3 Treppen recht.

Ein braves feines Mädchen vom Lande sucht auf gleich
passende Stelle. Näh. Dohmerstraße 14, Part. r.

Ein auch zuverlässiges Mädchen sucht Stelle.
Näh. Webergasse 22, 2. St. links.

Krankenschwägerin, welche auch nach auswärts
geht und gut empfohlen ist,
sucht Stelle. Offerten u. W. H. 175 an den Tagbl.-Verlag.

Krankenschwägerin sucht Stelle bei leidender Dame, auch in
Klein. Johannstraße 14.

Ein einfaches Fräulein, gerüstete Näherin,
erfahren in Haushalt, sucht Stelle
unter bescheidenen Ansprüchen. Näh. Friedr.straße 23.

Gebildetes solides Fräulein sucht Stelle
bei einer Dame, daselbst sie erfahren in allen
häuslichen Arbeiten, geht auch mit auf Reisen.
Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein junges nettes Mädchen wünscht Stelle. Näher-
straße 38, 1. St. r.

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Kenntnissen, welches
kochen kann und jede Haus- und Handarbeit versteht, sucht
Stellung auf sofort. Näherstraße 41, Gemütsleben.

Ein ordentliches Mädchen von auswärts, in der häuslichen
Arbeits, sowie in Haus- und Handarbeit nicht unerfahren und
bereit in best. Häusern gedient, sucht Stellung zu eins. Herrsch.
Gef. Offerten Webergasse 13, 2. r.

Ein nettes junges Mädchen sucht Stelle als Haus-
mädchen. Näherberg 9a, im Bäderladen.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle (Waschen und Putzen). Näh.
Reichstraße 9, Frontp.

Stellennachweis Frauen-Gewerb. Näher-
Theresen, empf. Mädchen zum 15. Juni,
Zimmer- und Hausmädchen, eine Gesellschafterin.

Ein Fräulein mit gründl. engl. u. franz. Sprachkenntnissen sucht
Stelle zu Kindern oder zu einer Dame als Reisebegleiterin für's
Ausland. Näh. Johannstraße 14.

Älteres Mädchen, welches gut häuslich kochen kann und jede
Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Tannstraße 34, Laden 1.

Zwei anständ. Mädchen,
die häuslich kochen können, ein Mädchen als Küchenmädchen
in Herrschaftshaus suchen Stellen, gehen auch nach auswärts.
Jahnstraße 14.

Ein anständiges Mädchen, welches schneiden, bügeln und servieren
kann, sucht Stelle. Näh. Kungasse 12, 1. St.

Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle in einem H. Haushalt.
Kirchstraße 2, 3. St. l.

Ein j. Mädchen, im Nähen, Bügeln und Servieren bewandert,
sucht baldigste Stelle. Dohmerstraße 15, 1.

Junges anständiges Fräulein sucht Stellung zu
Kindern in seiner Familie. Off. unter C. 14, 212

Leipziger Hauptpostkammer.
Sucht. sucht. Personal f. Herrschaften, Hotels u. Rest.
Kuchens-Beh., Köchinnen u. Mädch. für's Ausland
zu jed. Zeit. Büro Germania, Kaiserstraße 5.

Ein braves, in jeder Haus-
arbeit erfahrenes Mädchen sucht Stelle als Küchenmädchen,
am liebsten zu zwei bis drei Personen. Näh. Kirchstraße 3,
Seitenbau r. 2. St.

Ein reichliches Mädchen, welches Hausarbeit versteht und etwas
nähen und bügeln kann, sucht Stelle. Eintritt gleich oder
15. Juni. Näh. Hermannstraße 2, 3. St. 2.

Ein solches Zimmermädchen, welches nur in einem Hotel war,
sucht Stellung. Näh. Friedr.straße 43, 3. St.

Empf. geiz. Hausmädchen, daselbst a. auch mit u. England, pr. 3.
sein hal. Köchin u. Mädchen, d. selbst. Koch. l. Herrschaft (pr.
mehrjäh. J.). Büro Hr. Krantenberger, Kaiserstraße 7.

Tüchtige Stubenmädchen mit guten Kenntnissen sucht Stelle nach
auswärts. Müller's Bureau, Mainzerstraße 13.

Reiches Mädchen (vora. breslauer, 33) f. Stelle. Webergasse 49, 3.
Braves tüchtiges Mädchen sucht f. Stelle als best. Haus-
mädchen oder Küchenmädchen. Näh.

Bureau Dabrin, Seelgasse 34.
Besseres Küchenmädchen, welches sein hal. Koch. mit vierjäh.
Jugend, sucht Stelle in H. seiner Familie nach auswärts.

Central-Bureau (Hr. Warles), Langg. 33, Eing. Golbg.

Gebildetes Fräulein,
der französi. u. engl. Sprache mächtig, sucht Engagement für halbe
Tage zu eins. Dame oder zu Kindern. Friedr.straße 1, 2.

Ein Frau i. Köchin u. Haushalt. Seelgasse 33, Frontp.

Ein besseres Mädchen sucht Stelle zu größeren Kindern, am
liebsten tagelöhner. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Junge gebildete tüchtige Mutter sucht eine Ammenstelle.
Näh. Schwalbacherstraße 7, 1.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein der größten, gut-eingeführten Lebens-Ver-
sicherungsgesellschaften sucht eine tüchtige Kraft als
Inspector gegen hohen Gehalt für Wiesbaden zu engagieren. Off.
erheben unter M. J. 188 an den Tagbl.-Verlag.

Nicht zu übersehen.
Sofort ges. sol. Herren, auch a. d. H. Oct., zum
Cigarrenverkauf a. Birthe, Meliorations u. Privat. Vergüt.
Bis 130 v. Mon. ab. hoh. Proz. Offert. unter P. 979 bei
C. L. Baube & Co., Hamburg. (Mon. No. 16749) F 5

Ein selbständ. Schloßergeselle, auf dauernd gel. Stellensuch.
Aufnahme sofort gel. L. Weyandt, Kerkstr. 18, 7330

Tüchtige Jungknechte gegen hohen Lohn und
dauernde Beschäftigung sucht
Christ. Ruffert, Schiffwerft Rastel.

Schreiner u. Glaser gesucht Dohmer-
straße 35, 7302

Ein tüchtiger Glaser gesucht. Schwalbacherstraße 25, 7006

Küferbursche gesucht
Nicolstraße 28.

Ein Radiergeschäfte gesucht. Kirchstraße 21, 7332

Ende für mein Geschäft nach Schwalb. Hall bei hohem Lohn
und dauernder Beschäftigung zwei tüchtige

Radierer-Gehülfen.

J. Heiswenger, Wagen-Fabrikant, Moritzstraße 64.

Jung. Conditorgehilfe gesucht. Christ-Brenner, 7289

Schneider auf Wäsche per sofort gesucht.
H. Schwaner, Langgasse 33.

Tücht. Gärtnergehilfe gesucht bei H. Schwaner, Schreinerstr.
für 1. Hotel, Kellner u. Kochvolontär a.

Saalkellner W. Lüb, Webergasse 15.

Lehrling aus guter Familie findet per 1. Juli gründliche kauf-
männliche Ausbildung auf dem Comptoir eines Fabrikgeschäftes.
Offerten ab T. H. 216 an den Tagbl.-Verlag.

Lehrling mit guter Handschrift gesucht. 7384

Wilhelm Hies, Rheinstraße 42.

Lehrlingsgesuch.

Ein junger Mann für eine kleine Maschinenfabrik unter günstigen
Bedingungen sofort gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Lehrling für Zahntechnik
gesucht. Bot. folgt der Tagbl.-Verlag.

Ein im Zeichnen begabter Junge als Lehrling gesucht.
A. Müller, Wallmühlstr. 25.

Mechaniker-Lehrling
sucht Carl Kerschel, 7274

Schloßerlehrling gesucht. Kranenstraße 39.

Spenglerlehrling gesucht. Meh. Nuss, Näherstraße 7.

Schreinerlehrling gegen Vergütung gel. Kranenstr. 41. 5443

Glaserlehrling gesucht. Kirchstraße 22.

Ein wohlwollender Junge kann das Tapezier-
geschäft gründlich erlernen.
W. Sternitzki, Moritzstraße 8.

Tapezierlehrling gesucht. Carl Bender, Kirchstraße 4.

Ein Tapezierlehrling gesucht. A. Seebold, Tapezier, Dohmerstraße 24.

Ein braver Junge kann das Tapeziergeschäft erlernen bei 5614

S. Weyer, Langgasse 16.

Conditor-Lehrling,
Sohn adäquater Eltern, auf gleich gesucht.

Conditor Adler, Tannstraße 34.

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen. Dohmerstr. 8, 7019

Braver Junge kann die Metzgerei erlernen. Moritzstr. 42, 5271

Früherer Diener und Pfleger gesucht. Näherstraße 24, Part.

Gesucht für sofort
durchaus zuverlässigen Diener, der auch Kutschwagen zu fahren
versteht. Off. unter H. H. 206 an den Tagbl.-Verl. 7351

Drei Diener, drei
sofort gesucht. (S. F. sept. 20) F 22

H. Hestler, Meidenstraße 16, Frankfurt a. M.

Ein Hausbursche gesucht. Kerkstraße 46.

Ein junger tüchtiger Hausbursche auf sofort gesucht. 5004

Bäckerei Roseng.

Ein junger weißer Hausbursche auf gleich gesucht.
Geckstraße 13, Bäderladen.

Ein braver Hausbursche gel. Frankfurterstr. 13, Baum. 6376

Ein kleiner Hausbursche zum 1. Juni gesucht bei
Wies, Rheinstraße 61.

Hausbursche gesucht. Adolphstraße 7.

Ein proper junger Hausbursche gesucht. Weberg.
gasse 4, Conditor.

Junger Hausbursche o. Bursche gel. Gemeindegasse 6, 7336

Jüngerer tüchtiger Hausbursche, der auch Kisten packen kann,
sofort gesucht. H. Gertruden, Seelgasse 14.

Ein braver ordentlicher Hausbursche gel. Völkengasse 7, 546

Jemand gesucht, um Kutschwagen zu fahren, Rhein-
straße 61, 1.

Ein braver Junge als Kutschknecht sofort gesucht.

Ein Hausbursche für ein Halbenberggeschäft
gesucht. Hellmuthstraße 51.

Ein junger Bursche gesucht. Verbandsamt Kerkstraße 23.

Ein junger Bursche gesucht. F. Thoman, Rheinstraße 23.

3. Bursche f. Garten- und Hausarbeit gel. Völkengasse 7, 3. 7305

Milchbursche, brav und eifrig, vom Lande, sofort gesucht. 3336

im Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiger Hausbursche gel. Sonnenberg, Langgasse 4, 7387

Tüchtiger Knecht gesucht. Friedr.straße 18.

Neu Knecht u. Hausburschen sel. gel. d. Müller, Mosbach.

Knecht gesucht. Seelgasse 13, Halbenberg-Gesellschaft.

Ein Tagelöhner für Feldarbeit gesucht. Näherstraße 44.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Wir such. f. unv. Buchhalt. Volontär, pers. Stenograph, i. d.
Rundsch. geübt, eine Stelle als Comptoirist oder Buchhalter.

Gebüder Wüller, Dampfwerkzeug z.
Zg.-Schwalb.

Ein junger Bader, 19 Jahre alt, sucht Stelle als Volontär in
einer Conditor. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7406

Diener

jeden Alters, vorzüglich u. gewissenhaft durch e. Fach-
mann ausgebildet, jedoch für die Brauchbarkeit Garantie
übernommen wird, empfiehlt d. Frankfurter Diener-Ge-
sellschaft, Rheinstraße 16, Frankfurt a. M. (S. F. sept. 2399) F 22

Krankenschwäger mit sehr guten Zeugn. sucht
Stellung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7234

Stelle-Gesuch.

Weiterer erfahrener Kellner, der viele Jahre in größeren
Restoranten, Hotels, conditioniert, englisch und holländisch perfect
spricht, mit dem Hausbesitzer vertraut ist, sucht passende Stelle,
auch als Portier oder Diener in seiner Familie. Offerten beliebe
man zu adressieren: Sanitäts-Metzerei, Schwalbacherstr. 23.

Jünger verch. Schreiner-Geselle mit guten Zeugn. sucht Stelle
hier oder auswärts. Näh. Dohmerstraße 7, 3. St. Part. 1.

Das Ausfahren von Kranken übernimmt ein tücht. Mann bei
Einbrennen, Tages u. Wochenverrechnung. Schwalb 10, 6. St. 3.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend 7 Uhr entschlief sanft
nach längerem Leiden unser lieber Sohn
und Vater,

Emil Jung, Dr. med.,

im vollendeten 33. Lebensjahre.

Wiesbaden, den 1. Juni 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nach-
mittag 5 Uhr vom Trauerhaus, Kirchgasse 6,
aus statt. 7391

Danksagung.

Für die außerordentlich vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem heiden Verluste, welchen
wir durch das Hinscheiden unseres nun in Gott ruhenden innigstgeliebten guten Sohnes und Bruders,

Philipp Markloff,

erlitten haben, sagen wir Allen herzlichsten Dank.

Wiesbaden, 31. Mai 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Ph. Markloff.

7396

45. Jahrgang. 1897.

auergasse 8, 2 St. r., ein möbl. Zimmer zu vermietben. 3414
auergasse 12, 2 L., möbl. Zimmer zu vermietben. 3468
ckergasse 18 erhalten zwei reinliche Arbeiter Post und Logis

Geschäfts - Verlegung.

Wir theilen hierdurch ergebenst mit, dass wir vom 1. Juni a. c. ab unser Geschäfts-Lokal nach der

Schwalbacherstrasse 23, 1,

verlegt haben.

Wallenfels & Stuttmann,

Vertreter von Siemens & Halske, Berlin.

Museum-Restaurant (früher Central-Hotel).

Empfehle dem hochverehrten Publikum das beliebte helle Bier (nach Billiger Brauerei) der Wiesbadener Kronen-Brauerei, sowie Münchner aus der Salvator-Brauerei, reine Weine, Dinners und Soupers von 1 Mk. an, sowie Mittagstisch zu 60 Pf., reichhaltige Frühstücke und Abendkarte. — Gutes Billard, separates schönes Lokal für Vereine und Gesellschaften.

Hochachtungsvoll

Wilh. Feller Wittwe.

Ecke der Museum- u. Delespessstrasse. 7101

Restaurations Wi

51. Rheinstrasse 51. 3019

Feinstes Berliner Tafel-Weissbier.

Restaurant Germania,

Platterstrasse 100.

Zaunbau und großes Gartenlokal.

(Bei ungenügender Witterung Schutz für 600 Personen.)

Empfehle das so beliebte Bier (hell und dunkel) der Wiesbadener Brauerei-Gesellschaft, prima Weine, süßig-gesüßten Apfelwein, Eier, Kaffee, warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Regelmäßig. 5181

Der Besitzer:

H. Schreiner.

Waldhäuschen.

Schönstes Waldrestaurant Wiesbadens.

Hotel Steinheimer,

Oestrich am Rhein.

Herrliche Terrasse

und

schöne Aussicht auf den Rhein.

Gute Küche.

Reingehaltene Rheingauer Weine.

Achtungsvoll

Fran C. J. Chr. Steinheimer Wwe.

Gasthaus u. Pension Zur Burg Hohenstein.

Station Hohenstein bei Bad Langensalza.

Schöner Landaufenthalt zu möglichen Preisen.

Gelegenheit zur Jagd u. Fischei. Besondere Räume für Vereine und Gesellschaften. 7160

Besitzer C. Kessler.

Trinkt

Huxelswein.

Erdbeeren,

täglich frisch gepflückt, empfiehlt 7183

Job. Scheben, Wilmers, Obere Frankfurterstr.

Neckarsulmer Pfeil.

Erstklassige deutsche Marke.

Herren- und
Damen-Räder
in reichster Auswahl.



Präzisions-Arbeit.

Stuttgart 1896:
Goldene Medaille.

Rheinisches
Fahrrad-Versandhaus.

4753

Rheinweine,

garantirt rein und haltbar.

Weißweine per Hl. von 50 Pf. an, per Liter von 55 Pf. an
Rothweine per Hl. von 65 Pf. an, per Liter von 70 Pf. an
einselne Flaschen 5 Pf. mehr.

Proben und Probestellen gratis und franco. 3506

A. & L. Veit, Adelsheidstr. 1 u. 9.

Bowlen-Wein

13 Flaschen Mk. 6.—, ohne Glas
25 : : 11.—, acceisfrei
50 : : 26.—, ins Haus geliefert,
empfehlen

Carl Eduard Herm. Doetsch,

vorm. C. Doetsch,
Weinhandlung, 6. Goethestrasse 6.

NB. Zur Erleichterung meines Umzugs verkaufe
ich sämtliche Weine u. s. w. mit bedeutendem
Nachlass. 5435

Empfehle

den ausgezeichneten Herrschaften für die
feinsten Auszeichnungen. Feinste prima Auszeichnung, sowie
Karl Müller, Hefenbändler, Meurerstr. 13, Part.

Colonialwaaren, Delicatessen, Obst- und Gemüse-Conserven.

Weine, Cognac, Südfrüchte, Specialität in Kaffee.

Adolf Haybach, Wellritzstrasse 22, Ecke der Hellmundstrasse.

Auf Wunsch täglich Nachfrage. — Streng reelle und aufmerksame Bedienung. — Billigste Preise. 6104

Cigaretten

werden stets frisch und nach jedem beliebigen
Geschmack und Format angefertigt. 6561

Cigaretten-Fabrik

J. Keiles aus Russland,

22. Webergasse 22.

Weißweine, 1896er à 2 Pf. 30, 1893er
à 2 Pf. 35, 40, 45, 50,
Rothweine, 1892er à 2 Pf. 45, 1893er
à 2 Pf. 50-60,
die 100 Liter ab hier.
F. Brennbeck, Weingut Schloß Ruppertsberg,
Ebersheim, Pfalz. F 50

Billiger Wein.

1897er angereicherter reiner Wein per Liter 50 Pf. incl.
Kocher, in Flaschen von 20 Pf. ab. Groben Balkenstr. 9, Part. 453

Spargel-Verbandt,

Plantage. Bestellt von 5 und 10 Pfund.
Ed. Harris, Burgdorf bei Hannover. 6406

Flaschenbiere

aus der Brauerei Binding, Frankfurt a. M., hell, Pilsener Art,
der Ersten Kulmbacher Actien-Brauerei, dunkel, der Brauerei
Sedlmayr, München (Leistbräu), des Bürgerl. Brauhauses, Pilsen,
der Wiesbadener Brauerei-Gesellschaft und Mainzer Actien-
Brauerei, Pale-Ale und Extra-Stout von Bass & Co., London,
und ff. Berliner Tafel-Weissbier

empfehlen in ganzen und halben Flaschen die

Bierhandlung von Franz Hunger,

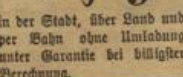
Frankenstrasse 15.

Telephon No. 104.

Telephon No. 104.

6727

(E R 908) F22



1 No. 20, 2 No. 40 Pi., täglich frisch.
Bäckerei Willh. Stiefvater, Sealgasse 14.

23 Örtzstraße 1. A. Loether, 23 Örtzstraße 1.



zu verkaufen Dellmündstraße 16, 28661 Delmenhorst.

zu verlaufen Neumundstraße 16, 2009. Edg.

Strasbourg	Kapellenstrasse
Bremen	Gräfin v. Backe.
Hannover	Pension Margarete
Holland	Escamilla, Fr. Guad.
Nizza	Ohle, Fri. Ha.
Aachen	St. Excell. Franz-P.
Paul. Berlin	m. Fr.
München	Möbe, Fr.
Cöln	Möbe, Fri.
Amsterdam	Museumstrasse
Arnstadt	Deias, Fr. Lieut. M.
Kölnberg	Villa Siesta.
Em. Berlin	Wolff, m. Fr. La
N. York	Holds, Fr. La
Dresden	Otterstein, Fr. Prot.
Nizza	Villa Sorrento

den Otterstein, Fr. Probatha
Villa Sorrento.

Reichshallen-Theater.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.
Anfang Abends 8 Uhr. Sonntags 4 und 8 Uhr.
Alles Nähere durch die Anschlagzettel. F 430.



Panorama Photoplank. Langgasse 25, Entresol.
Die Bühne wird von Sonntag bis Mittwoch: Berlin mit neuesten Ereignissen und Gewerbe-Ausstellung. Von Donnerstag bis Samstag (3 Tage): Spanien und Portugal.

Das **Stückgemälde**, die

Sixtinische Madonna.

ist im Mittelraum der Alten Colonnade ausgestellt. Besichtigung von 10 bis 6 Uhr. Montag, Donnerstag, Freitag 1 Mk., die übrigen Tage 50 Pf.

Männer-Turnverein.

Sonntag, den 6. Juni
(1. Pfingstfeiertag):

**Familien-Ausflug
mit Musik**

nach Canb, Zorleth, St. Goarshausen, St. Goar.
Abfahrt 7 1/4 Vorm. Rheinbahnhof. Sonntagsbillet St. Goarshausen.

Wir laden unsere Mitglieder zu recht zahlreicher Beteiligung ein mit dem Bemerken, daß bei Herrn Engel, Gaultbrunnenstr., eine Liste zum Einzeichnen aufsteht. F 372

Der Vorstand.

Globe, Internationales Bureau

für Projectirung, Bauausführung und Ausrüstung von:

Fräserven, Conserven, Kraftfutter, Blech- und Holzeballagen-Fabriken.
Patenterwerbungen — Patentverwerthung. Taxationen und Expertisen.
Verkaufsvermittlungen von Fabriken und Maschinen.
7. Kapellenstrasse 7.



Mit 16 Karten in Taschen-Format.
Gebunden 2 Mk.

Der handlichste, zuverlässigste und billigste Atlas für jeden Touristen, Radfahrer, Militär etc.
Vorhanden bei 6913

Heinrich Römer,

Langgasse 32,

sowie in allen anderen Buchhandlungen.

Zahn- u. Mundkranke.**Künstl. Zähne**

in Kautschuk, Gold, Continuous-Gum etc.
Zahnextraktionen schmerzlos
m. Lachgas u. Chloroform.

Dr. dent. Piel, amerikan. dent. Adolphstr. 4, Pl.
ausg. u. ausgebildet an amerik. Hochschule.
Sprichstunden von 9-4, Sonntags von 10-3 Uhr.
Unsere neu errichteten

2 Lawn Tennisplätze

und neu erbaute Gymnastikhalle, mit allen Apparaten für moderne Hüllgymnastik versehen, stehen dem Publikum auch ausserhalb der Anstalt zur Verfügung. In letzterer finden täglich von 1/9-1/11 Uhr gymnastische Übungen unter Leitung eines erprobten Lehrers statt.

3 kleine Badebassins

mit beständig frisch ausfließendem Wasser, das auf 15-18° C. temperirt werden kann, ebenso temperirte Douchen, sowie alle unsere Bade- und Kureinrichtungen stehen ebenfalls Nicht-Pensionären zur Verfügung. 6434

Näheres durch die Direction.
Dr. Lehr'sche Kuranstalt Bad Nerothal.

**Suppenwürze.**

Original-Mischungen No. 0 = 35 Gramm werden zu 25 Pf.; No. 1 = 70 Gramm zu 45 Pf.; No. 2 = 120 Gramm zu 70 Pf. mit Maggi's Suppenwürze nachgeschüttelt.

M. Auerbach

Herren-Schneider,
Friedrichstrasse 8,
empfiehlt tadellos sitzende Garderobe.

Tropicals,

weisse Cheviots,
cover coats in grosser Auswahl zur Anfertigung nach Maass vorrätig. 6986

Specialität: Reithose ohne Naht.

Neuheiten

für

Radfahrer

in
Sweaters, Hemden, Strümpfen,
Gürteln, Mützen, Handschuhen,
Unterhosen (bis zum Knie), Sandalen
etc.

Alles ausprobiert, praktische Artikel.

Heinrich Schaefer,

11. Webergasse 11. 6204

Confections-Abschlag.

Wegen vorgerückter Saison gebe ich sämtliche diesjährige Confections-Gegenstände, wie Damen-Kragen in Tuch, Kammgarn, Crêpe, Spitze, Moiré, Sammet, ferner Jaquettes für Damen und Kinder, Costumes etc. genau

zu Einkaufspreisen

ab, und lege ich auf Wunsch die Original-Facturen vor.

Vorjährige Sachen werden zur Hälfte des Werthes ausverkauft. 7178

Louis Rosenthal,

Kirchgasse 47,

im Hause des Herrn D. L. Jung.

Schuhwaaren,

beste Qualitäten, in schwarzem und braunem Leder.
Eine große Parthie Damen - Zugstiefel in Zeug, Kalb- und Chevreauleder bedeutend unter Preis zurückgesetzt.

Einzige Specialität in Normalschuhwaaren für Kranke Füße, aus feinem reinen Wollstoff, mit und ohne Lederbesatz.

Reparaturen und Nacharbeit in bekannter solider Ausführung. 6388

Joseph Dichmann,

Spiegelgasse 1.

Schuhwaaren-Verkauf.

Wie zur Gefällung meines Lebens verkaufe Schuhwaaren (prima Lederwaaren) in meiner Wohnung.

7. Geisbergstrasse 7, Part.,

zu den denkbar billigsten Preisen. 7263

Reparaturen und Nacharbeit in bekannter solider Ausführung.

Melchior Ballhaus jr.

Empfehle mein Bett- und Möbel-Lager
Hindrichstrasse 33, Part. 7143

Schauen, Bed und Betten billig bei

L. Debus, Rosenstrasse 8.

Gefährlicher u. Wohnstücken zu 4. Feldstr. 18. 6251

Sparsame Hausfrauen und gute Köchinnen bedienen sich derselben gleich gerne. Zu haben bei

E. Moebus, Drogerie, Tannuststraße 25.

Telephon.

Sie finden

Kinder-
Wagen,
Pat. Kinder-
Stühle,
Kinder-
Sportwagen

nirgends so
billig und in
so grosser Aus-
wahl als im

**Kaufhaus Caspar Führer,**

48. Kirchgasse 48. Telephon 309.

Besonders vorthellhaft: Ein Kinderwagen in neuester Fagon, fein gefedert, zu Mk. 20, mit Gummirädern Mk. 27. — Sportwagen in ca. 30 Sorten von Mk. 6 an. — Pat. Kinderstühle zum Hoch- und Niedrigstellen, mit Closes-einrichtung und Spieltisch, gleichzeitig Fahrstuhl, von Mk. 6 an. 6558

Weisler Geld-Loose.

Zur Haupt-Ziehung habe noch einige ganze und halbe Original-Loose à. amt. Preis abgegeben. 7293
de Fallois, 10. Langgasse 10.

Wiesbadener

erstes bürgerliches Möbelmagazin

empfiehlt nur bestgearbeitete Polster- und Kastenmöbel aller Art zu den billigst gehaltenen Preisen.
Große Auswahl in completen Betten verschiedenster Preislagen, sowie einzelne Theile.
Verarbeiten von Betten und Möbeln schnell und billig.

Webergasse 3. W. Egenolf.

Möbel-Verkauf!

Schützenhofstraße 3, 1.

Auf sämtliche Möbel, Betten, Spiegel, Büffets in Nuss- u. Eichen, Verticons, Brankfahnen, Schreibbureau, Dipl.-Schreibstühle, Ausziehtische, Kleider- und Wäscheschränke, Waschkommoden mit Toiletten, Nachtlische, Flurtoiletten, Garnituren, Sophas, Stühle, Kleiderstühle, Hocker, sowie auf complete Zimmer, als Speiseszimmer, Schlafzimmer mit einseitig. und dreiseitig. Spiegelbüffets etc., gewähre ich von heute ab gegen Cassa-Zahlung einen Rabatt von 10 %.

Sämtliche von mir geführte Fabrikate sind, wie bekannt, nur bessere Waaren, wofür ich stets die volle Garantie übernehme, und werden alle Polsterwaaren und Betten in eigener Werkstatt verfertigt.

D. Levitta,

Möbel-Fabrik u. -Lager: Schützenhofstr. 3, 1.

NB. Zwei Cassafahnen, mittelform, per Stück zu Mk. 175.— abgegeben. 6038

Empfehle neue Betten von 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 100, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 170, 180, 190, 200, 210, 220, 230, 240, 250, 260, 270, 280, 290, 300, 310, 320, 330, 340, 350, 360, 370, 380, 390, 400, 410, 420, 430, 440, 450, 460, 470, 480, 490, 500, 510, 520, 530, 540, 550, 560, 570, 580, 590, 600, 610, 620, 630, 640, 650, 660, 670, 680, 690, 700, 710, 720, 730, 740, 750, 760, 770, 780, 790, 800, 810, 820, 830, 840, 850, 860, 870, 880, 890, 900, 910, 920, 930, 940, 950, 960, 970, 980, 990, 1000.

Geldschränke,

Geschäftsbücher-Schränke,

Feuer- u. Diebstahlsicher, besser Constr., prämiirt, für jeden Geschäft und jede Cassaverwaltung praktisch eingerichtet, auch für Private, von Mk. 60 an, werden bei langjähriger Garantie bestens empfohlen. 6019

Martin Haas,

Fabrik-Lager Bahnhofsstr. 5.

Specialität:

Fertige schwedische

Zimmer-Thüren

Futter und Bekleidungen.

Emil Funcke,

Frankfurt a. M., Niedenau 15.

Ueber 100 versch. Thürsorten stets auf Lager.

Illustrirte Preislisten gratis. (Fa. 42/5) F 109



Man soll sich nie ein Fahrrad kaufen, ohne vorher den

Phänomen-Rover

mit Patent-Phänomen-Ragelager

sehen zu haben.

Mari Groll, Fahrrad-Fabrik, Friedrichstraße 44.

F 430

Spielwaaren

Jeder Art finden Sie in geschmackvoller Auswahl bei

(Telephonruf 496.)

H. Schweitzer,
13. Ellenbogengasse 13.

(Geschäftsgründung 1859.)

Oscar Michaëlis, Specialität: Moselweine.

Weinhandlung, Adolfsallee 17.

6578

Als angenehme Unterhaltung in der Sommerfrische dürften die verschiedenen

Liebhaber-Künste

gelten, insbesondere Holz- und Lederbrand, Kerb- und Lederschnitt, sowie Gobelin-Malerel.

Zur Ausführung solcher Arbeiten empfehle ich mein reich ausgestattetes Lager in geschmackvollen Holz- und Leder-Gegenständen, wie in aparten Neuheiten in Blech und Pappe für Mal- und Brennzwecke.

Brenn-Apparate sowohl, als alle erforderlichen übrigen Werkzeuge und Materialien sind stets in bester Qualität und zu vortheilhaftesten Preisen vorrätig. 6855

Langgasse 50,
Entresol.
Adolf Geis,
Kunstgewerbliche Werkstätte.

Strohhüte

für Herren, Knaben u. Kinder in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen bei

Fr. Strensch, Webergasse 40.

Neuherst billig empfehle:

Bilder-Rahmen.	Salonspiegel.	Staffeleien.
Porträt-Rahmen.	Zollspiegel.	Decorat. Engel.
Photogr.-Rahmen.	Sandspiegel.	Malplatten.
Ölbild-Rahmen.	Reisepiegel.	Consolen.
Wandspiegel.	Dreih. Spiegel.	Paravents.
Wandspiegel.	Reisepiegel.	Portierhaken.
Gedruckte Rahmen.	Gew. Spiegel.	Passepartout etc.

Stets das Neueste und Modernste.

Nachte Florentiner Holzschneidereien.
Nachte franz. Bronzerahmen.
Bilder-Einrahmung mit Schutz gegen Staub u. Rauch.
Wanddecorationen. — Neuvergoldungen. 6487
Hr. Reichard, vorm. F. Alsbach, Hof-Vergolder,
Tannusstraße 18, u. d. Tannus-Apothek.

E. Gramm,
Stahlwaaren-Geschäft,
Langgasse 7. 7053

Victor'sche Frauen-Schule Wiesbaden,

Tannusstraße 13, Seitelle der Straßen- u. Pferdebahn.
Beste und größte Frauen-Schule Rhauns. Begründet 1879.

— Pensionat für Auswärtige. —

Prospekte und nähere Auskunft, sowie Annahme von Anmeldungen zu den neuen Kursen in allen Fächern jederzeit durch die Vorlehrerin, Fräulein Victor, oder den Unterzeichneten. Moriz Victor. 266

Einzelne Knaben-Hosen,

aus den in meinem Maßgeschäft sich ergebenden Resten gefertigt (nur reumollere Stoffe), für das Alter von 6 bis 12 Jahren passend, empfiehlt zu

3 und 4 Mk.

Jean Martin,

Langgasse 47.

Langgasse 47.

Badhaus zum goldenen Brunnen

Langgasse 34.

Bäder à 50 Pf.,

im Abonnement billiger. 6885

Nassovia-Fahrräder.

Erstklassiges Fabrikat, tadelloos schöner Bau, leichter Lauf.

Billigste feste Preise.

Grosse Auswahl. — Garantie.

Vertreter für Wiesbaden und Umgegend:

G. Eberhardt,

Langgasse 40.

W. Fuhr,

Schwalbacherstr. 25.

Lager: Schwalbacherstrasse 25.

Reparaturen finden zu billigen Preisen prompte Erledigung.

12. Ellenbogengasse 12. **J. Keul,** 12. Ellenbogengasse 12.

Ayres

englische Tennis-Schläger:

„Olympion“, „Handicap“, „Club“, „Champion“, „Salisbury“ etc.

In allen beliebigen Gewichten vorrätig; ferner empfehle getheerte Tennisbälle, M. 3.00, 4.50, 7.50 per Stück; Tennisbälle, Pressen, sowie alle sonstigen Artikel, welche zu einem Lawn

Tennis-Spielplätze



süßlich sind. Croquetsspiele, Cricquets, Reisspiele, Baumel- und Rasenkegelspiele, Ringwerfen, Turnapparate, Schaukelstangen, Ball- und Schiessscheiben etc. Grösste Auswahl in Sportwagen, Sand- und Letterwagen, Schubkarren, schottische Karren, Gartenwerkzeuge etc. etc.

Führe prinzipiell nur die besten Fabrikate bei anerkannt streng reell billigsten Preisen. Jeder Artikel mit Zahlen ausgezeichnet. 6277

Grosse Auswahl garnirter

Damen-Hüte

feinen Genres

zu bekannt billigen Preisen empfiehlt

6452

A. Wolff, Kleine Burgstr. 10.


Prima Filz-Hüte,

vorrätig im Tragen.

Neueste Form. — Elegante Ausstattung.

Fagon Prince of Wales p. St. 3 Mk.

Fagon H. & P. p. St. 4 Mk.

Hermanns & Froitzheim,

Webergasse 12 u. 14. 6640

Revolver-Gravatte.

Diese Gravatte ist eine der elegantesten und praktischsten der Neuzeit und dem elegantesten Geschmacke und bequemer als die billigste. Aber diese Gravatte ist auch, ist entschieden der Beste, daß bisher in diesem Artikel etwas Besseres noch nicht existierte. Jede Gravatte, selbst die teuerste, wird unbrauchbar, wenn der Knoten unansehnlich oder löst sich, die Revolver-Gravatte hingegen bleibt diesem Uebelstande vollständig ab und erlegt 4-6 Gravatten anderer Art. Dint an haben bei

Heinrich Schaefer,
11. Webergasse 11. 6693

Beste Marke **COGNAC** Deutscher

die ganze Fl. Mk. 1.75

... " " " 2.25

... " " " 2.50

... " " " 3.00

... " " " 4.00

... " " " 4.50

... " " " 5.00

... " " " 5.50

... " " " 6.00

... " " " 6.50

... " " " 7.00

... " " " 7.50

... " " " 8.00

... " " " 8.50

... " " " 9.00

... " " " 9.50

... " " " 10.00

... " " " 10.50

... " " " 11.00

... " " " 11.50

... " " " 12.00

... " " " 12.50

... " " " 13.00

... " " " 13.50

... " " " 14.00

... " " " 14.50

... " " " 15.00

... " " " 15.50

... " " " 16.00

... " " " 16.50

... " " " 17.00

... " " " 17.50

... " " " 18.00

... " " " 18.50

... " " " 19.00

... " " " 19.50

... " " " 20.00

... " " " 20.50

... " " " 21.00

... " " " 21.50

... " " " 22.00

... " " " 22.50

... " " " 23.00

... " " " 23.50

... " " " 24.00

... " " " 24.50

... " " " 25.00

... " " " 25.50

... " " " 26.00

... " " " 26.50

... " " " 27.00

... " " " 27.50

... " " " 28.00

... " " " 28.50

... " " " 29.00

... " " " 29.50

... " " " 30.00

... " " " 30.50

... " " " 31.00

... " " " 31.50

... " " " 32.00

... " " " 32.50

... " " " 33.00

... " " " 33.50

... " " " 34.00

... " " " 34.50

... " " " 35.00

... " " " 35.50

... " " " 36.00

... " " " 36.50

... " " " 37.00

... " " " 37.50

... " " " 38.00

... " " " 38.50

... " " " 39.00

... " " " 39.50

... " " " 40.00

... " " " 40.50

... " " " 41.00

... " " " 41.50

... " " " 42.00

... " " " 42.50

... " " " 43.00

... " " " 43.50

... " " " 44.00

... " " " 44.50

... " " " 45.00

... " " " 45.50

... " " " 46.00

... " " " 46.50

... " " " 47.00

... " " " 47.50

... " " " 48.00

... " " " 48.50

... " " " 49.00

... " " " 49.50

... " " " 50.00

... " " " 50.50

... " " " 51.00

... " " " 51.50

... " " " 52.00

... " " " 52.50

... " " " 53.00

... " " " 53.50

... " " " 54.00

... " " " 54.50

... " " " 55.00

... " " " 55.50

... " " " 56.00

... " " " 56.50

... " " " 57.00

... " " " 57.50

... " " " 58.00

... " " " 58.50

... " " " 59.00

... " " " 59.50

... " " " 60.00

... " " " 60.50

... " " " 61.00

... " " " 61.50

... " " " 62.00

... " " " 62.50

... " " " 63.00

... " " " 63.50

... " " " 64.00

... " " " 64.50

... " " " 65.00

... " " " 65.50

... " " " 66.00

... " " " 66.50

... " " " 67.00

... " " " 67.50

... " " " 68.00

... " " " 68.50

... " " " 69.00

... " " " 69.50

... " " " 70.00

... " " " 70.50

... " " " 71.00

... " " " 71.50

... " " " 72.00

... " " " 72.50

... " " " 73.00

... " " " 73.50

... " " " 74.00

... " " " 74.50

... " " " 75.00

... " " " 75.50

... " " " 76.00

... " " " 76.50

... " " " 77.00

... " " " 77.50

... " " " 78.00

... " " " 78.50

... " " " 79.00

... " " " 79.50

... " " " 80.00

... " " " 80.50

... " " " 81.00

... " " " 81.50

... " " " 82.00

... " " " 82.50

... " " " 83.00

... " " " 83.50

... " " " 84.00

... " " " 84.50

... " " " 85.00

... " " " 85.50

... " " " 86.00

... " " " 86.50

... " " " 87.00

... " " " 87.50

... " " " 88.00

... " " " 88.50

... " " " 89.00

... " " " 89.50

... " " " 90.00

... " " " 90.50

... " " " 91.00

... " " " 91.50

... " " " 92.00

... " " " 92.50

... " " " 93.00

... " " " 93.50

... " " " 94.00

... " " " 94.50

... " " " 95.00

... " " " 95.50

... " " " 96.00

... " " " 96.50

... " " " 97.00

... " " " 97.50

... " " " 98.00

... " " " 98.50

... " " " 99.00

... " " " 99.50

... " " " 100.00

... " " " 100.50

... " " " 101.00

... " " " 101.50

... " " " 102.00

... " " " 102.50

... " " " 103.00

... " " " 103.50

... " " " 104.00

... " " " 104.50

... " " " 105.00

... " " " 105.50

... " " " 106.00

... " " " 106.50

... " " " 107.00

... " " " 107.50

... " " " 108.00

... " " " 108.50

... " " " 109.00

... " " " 109.50

... " " " 110.00

... " " " 110.50

... " " " 111.00

... " " " 111.50

... " " " 112.00

... " " " 112.50

... " " " 113.00

... " " " 113.50

... " " " 114.00

... " " " 114.50

... " " " 115.00

... " " " 115.50

... " " " 116.00

... " " " 116.50

... " " " 117.00

... " " " 117.50

... " " " 118.00

... " " " 118.50

... " " " 119.00

... " " " 119.50

... " " " 120.00

... " " " 120.50

... " " " 121.00

... " " " 121.50

... " " " 122.00

... " " " 122.50

... " " " 123.00

... " " " 123.50

... " " " 124.00

... " " " 124.50

... " " " 125.00

... " " " 125.50

... " " " 126.00

... " " " 126.50

... " " " 127.00

... " " " 127.50

... " " " 128.00

... " " " 128.50

... " " " 129.00

... " " " 129.50

... " " " 130.00

... " " " 130.50

... " " " 131.00

... " " " 131.50

... " " " 132.00

... " " " 132.50

... " " " 133.00

... " " " 133.50

... " " " 134.00

... " " " 134.50

... " " " 135.00

... " " " 135.50

... " " " 136.00

... " " " 136.50

... " " " 137.00

... " " " 137.50

... " " " 138.00

... " " " 138.50

... " " " 139.00

... " " " 139.50

... " " " 140.00

... " " " 140.50

... " " " 141.00

... " " " 141.50

... " " " 142.00

... " " " 142.50

... " " " 143.00

... " " " 143.50

... " " " 144.00

... " " " 144.50

... " " " 145.00

... " " " 145.50

... " " " 146.00

... " " " 146.50

... " " " 147.00

... " " " 147.50

... " " " 148.00

... " " " 148.50

... " " " 149.00

... " " " 149.50

... " " " 150.00

... " " " 150.50

... " " " 151.00

... " " " 151.50

... " " " 152.00

... " " " 152.50

... " " " 153.00

... " " " 153.50

... " " " 154.00

... " " " 154.50

... " " " 155.00

... " " " 155.50

... " " " 156.00

... " " " 156.50

... " " " 157.00

... " " " 157.50

... " " " 158.00

... " " " 158.50

... " " " 159.00

... " " " 159.50

... " " " 160.00

... " " " 160.50

... " " " 161.00

... " " " 161.50

... " " " 162.00

... " " " 162.50

... " " " 163.00

... " " " 163.50

... " " " 164.00

... " " " 164.50

... " " " 165.00

... " " " 165.50

... " " " 166.00

... " " " 166.50

... " " " 167.00

... " " " 167.50

... " " " 168.00

... " " " 168.50

... " " " 169.00

... " " " 169.50

... " " " 170.00

... " " " 170.50

... " " " 171.00

... " " " 171.50

... " " " 172.00

... " " " 172.50

... " " " 173.00

... " " " 173.50

... " " " 174.00

... " " " 174.50

... " " " 175.00

... " " " 175.50

... " " " 176.00

... " " " 176.50

... " " " 177.00

... " " " 177.50

... " " " 178.00

... " " " 178.50

... " " " 179.00

... " " " 179.50

... " " " 180.00

... " " " 180.50

... " " " 181.00

... " " " 181.50

... " " " 182.00

... " " " 182.50

... " " " 183.00

... " " " 183.50

... " " " 184.00

... " " " 184.50

... " " " 185.00

... " " " 185.50

... " " " 186.00

... " " " 186.50

... " " " 187.00

... " " " 187.50

... " " " 188.00

... " " " 188.50

... " " " 189.00

... " " " 189.50

... " " " 190.00

... " " " 190.50

... " " " 191.00

... " " " 191.50

... " " " 192.00

... " " " 192.50

... " " " 193.00

... " " " 193.50

... " " " 194.00

... " " " 194.50

... " " " 195.00

... " " " 195.50

... " " " 196.00

... " " " 196.50

... " " " 197.00

... " " " 197.50

... " " " 198.00

... " " " 198.50

... " " " 199.00

... " " " 199.50

... " " " 200.00

... " " " 200.50

... " " " 201.00

... " " " 201.50

... " " " 202.00

... " " " 202.50

... " " " 203.00

... " " " 203.50

... " " " 204.00

... " " " 204.50

... " " " 205.00

... " " " 205.50

... " " " 206.00

... " " " 206.50

... " " " 207.00

... " " " 207.50

... " " " 208.00

... " " " 208.50

... " " " 209.00

... " " " 209.50

... " " " 210.00

... " " " 210.50

... " " " 211.00

... " " " 211.50

... " " " 212.00

... " " " 212.50

... " " " 213.00

... " " " 213.50

... " " " 214.00

... " " " 214.50

... " " " 215.00

... " " " 215.50

... " " " 216.00

... " " " 216.50

... " " " 217.00

... " " " 217.50

... " " " 218.00

... " " " 218.50

... " " " 219.00

... " " " 219.50

... " " " 220.00

... " " " 220.50

... " " " 221.00

... " " " 221.50

... " " " 222.00

... " " " 222.50

... " " " 223.00

... " " " 223.50

... " " " 224.00

... " " " 224.50

... " " " 225.00

... " " " 225.50

... " " " 226.00

... " " " 226.50

... " " " 227.00

... " " " 227.50

... " " " 228.00

... " " " 228.50

... " " " 229.00

... " " " 229.50

... " " " 230.00

... " " " 230.50

... " " " 231.00

... " " " 231.50

... " " " 232.00

... " " " 232.50

... " " " 233.00

... " " " 233.50

... " " " 234.00

... " " " 234.50

... " " " 235.00

... " " " 235.50

... " " " 236.00

... " " " 236.50

... " " " 237.00

... " " " 237.50

... " " " 238.00

... " " " 238.50

... " " " 239.00

... " " " 239.50

... " " " 240.00

... " " " 240.50

... " " " 241.00

... " " " 241.50

... " " " 242.00

... " " " 242.50

... " " " 243.00

... " " " 243.50

... " " " 244.00

... " " " 244.50

... " " " 245.00

... " " " 245.50

... " "